

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Sprachförderung – Ausgabe 62

Internationales Frühstück

Katrin Domröse, Christiane Hoffschildt



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Kindergarten“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact

Internationales Frühstück

Fördert:

Bildungsbereiche:

Anspruch:

Anzahl der Kinder:

Räumliche Voraussetzungen:

Materialien:

Kosten:

Vorbereitung:

Durchführungszeit:

- Wissen über andere Länder und Kulturen
- Wissen über andere Sprachen
- Sprache und Literacy
- Gesellschaft, Wirtschaft, Kultur und Geschichte
- gering
- beliebig
- Tische und Stühle
- Küche
- Frühstücksutensilien u. a. aus einem fremden Land
- Weltkarte oder Globus
- je nach Aufwand
- ca. 30 Minuten
- ca. 60 Minuten inkl. Vorbereitung mit den Kindern und Aufräumen

Durch die zunehmende Globalisierung und die Migrationsthematik kommen die Kinder stetig mit anderen Kindern in Kontakt, die in anderen Ländern geboren wurden oder deren Eltern immigriert sind. **Das Wissen darüber, dass es eine Vielfalt an Ländern, Kulturen und Sprachen gibt, erhöht die Akzeptanz und die Selbstverständlichkeit für Fremdartigkeit.** Zudem unterstützt die Auseinandersetzung mit anderen Sprachen als mit Deutsch das eigene Sprachgefühl.

Organisieren Sie ein Frühstück, bei dem Lebensmittel anderer Länder probiert werden. Bitten Sie dafür Eltern der Kita, Sie bei der Planung eines Frühstücks zu unterstützen bzw. mitzuhelfen. Ggf. haben die Eltern auch Lust, während des Frühstücks dabei zu sein und den Kindern einzelne Nahrungsmittel zu erklären. Ggf. können auch die Kitakinder mithelfen, die Frühstücksutensilien in ihrer Sprache zu benennen. So lernen die Kinder, für sie fremdes Essen zu probieren und fremde Sprachen zu akzeptieren. Zeigen Sie den Kindern auf der Weltkarte das Land, über das Sie beim Frühstück gesprochen haben. Die Kinder aus anderen Ländern und ihre Familien erfahren so Wertschätzung der Kultur ihres Herkunftslandes. Diese Wertschätzung ist für Kinder mit Migrationshintergrund auch wichtig, um sich in ihrer neuen Lebenssituation zurechtzufinden. Sie wirkt sich aber auch positiv auf den Spracherwerb beider Sprachen, der Muttersprache und der Umgebungssprache, aus.



© Pixabay.com